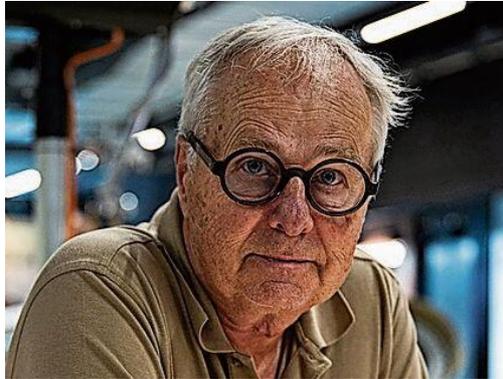


DIE BRODWORSCHD GEHT AN...

Bernhard Wälti



Pensionierter Hausarzt, ehemaliger SP-Kantonsrat und jetzt Pionier in Sachen Windenergie: Der Freidorfer Bernhard Wälti ist unermüdlich. An der Olma hat er jetzt seine Mikrowindanlage präsentiert. Dabei handelt es sich um ein Windrad, dessen Rotorblätter einen Radius von 0,6 Metern haben, das auf Wältis Hausdach montiert werden soll. Das notwendige Baugesuche hat Wälti bereits eingereicht. Er rechnet damit, dass seine kleine Windanlage 1000 Kilowattstunden im Jahr produziert. Das entspricht einem Fünftel des durchschnittlichen Jahresverbrauchs eines Schweizer Haushalts. Mit der Anlage möchte Wälti etwas gegen den Klimawandel tun. Im nächsten Jahr will er wieder an die Olma, diesmal um seine Erfahrungen und Resultate zu präsentieren. Denn niemand wisse, wie sich die Technik in der Realität bewährt und niemand habe verlässliche Daten dazu. «Also gehe ich der Sache nach.» Für seinen Pioniergeist, und damit ihm selbst vor Hunger die Energie nie ausgeht, bekommt Bernhard Wälti eine Bratwurst. (red)